

# GESTEINSEINHEITEN

## OBEROSTALPINE DECKEN

### Sedimente der Ortler-, Quattervals- und S-charl-Decke sowie des Jaggl (Cima Termine)



**Kössen-Formation** (Rhät): Kalke (Korallenkalke);  
**Allgäu-Formation** (Lias bis unterer Dogger): Brekzien (Crinoidenbrekzie), Schiefer und Spatkalke;  
**Malm**: Kalke (Aptychenkalke) und Radiolarit sowie Brekzien (evtl. unterste Kreide).



**Hauptdolomit-Gruppe** (Norien): Pra Grata-Formation (gebankte, dunkle Kalke und helle Dolomite in Wechsellagerung), Münschauns-Dolomit (gebankte, zuckerkörnige Dolomite); Quattervals-Formation (dünnbankige bis plattige, feinkörnige Kalke mit Kieselknöllchen), Crappa-Mala-Mergel (dünnplattige, dunkle Kalke und dolomitische Kalke), Murteret-Dolomit (dünn- bis dickbankige Dolomite), Murter-Plattenkalk (plattige Kalke mit Schieferzwischenlagen).



**Raibler-Formation** (Carnien): Sandsteine (an der Basis), gebankte, feinkörnige Dolomite, Dolomitmergel und -schiefertone, gipsführende Rauhacken (obere Rauhacken) und z.T. reine Gipslagen- resp.-Linsen (im stratigraphisch Hangenden).



**Mittlere Trias** (Anisien und Ladinien): Ältere Bezeichnungen, von unten nach oben "Muschelkalk" (Anisien) und Arlbergkalk/Arlbergdolomit, resp. Wettersteindolomit (Ladinien); neue Bezeichnungen S-charl-Kalk für Muschelkalk und Arlbergkalk, Turettas-Dolomit, Vallatscha-Dolomit, Parai-Alba-Dolomit (zwischenzeitlich auch als Altein-Dolomit bezeichnet) für Arlberg- und Wetterstein-Dolomit. Turettas-Dolomit z.T. mit Rauhacken (früher als mittlere Rauhacken bezeichnet).



**Chazfora-Formation** (Perm und unteres Skythien): Frühere Bezeichnung "Münstertaler Verrucano". (Rötliche bis violette Konglomerate, Brekzien, Sand- und Siltsteine).

**Fuorn-Formation** (oberes Skythien bis unterstes Anisien): Bunte Silt- und Sandsteine, Dolomite, Kalke, Rauhacken (untere Rauhacken). Oberste Schichten = Punt-la-Drossa-Schichten.

## Kristalline Gesteine



**Languard-, Campo-, Sesvenna- und Silvretta-Decke** (beidseits der Engadiner Linie): Gneise, Augengneise, z.T. Glimmerschiefer, Amphibolite (vor allem im Silvretta-Kristallin).



**Ötztal-Decke**: Vorw. Gneise und Glimmerschiefer, z.T. Einlagerung von Amphiboliten.

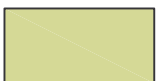


**Mylonitzone** der Vinschgauer Sonnenberge.

## ENGADINER FENSTER

### Tasna-Decke, inkl. Zonen von Champatsch und Ramosch (Penninisch)

#### Sedimente



**Flysch** (Alttertiär): Kalkig-tonige bis kalkig-sandige Schiefer und gradierte, plattige Schiefer.  
**Kalke, Sandkalke, Sandsteine, Schiefer**, Einlagerung von **Brekzien und Konglomeraten** (Malm-Kreide).